

Aus Gemeinde und Verwaltung

September 2023

Interessierte für Naturschutzgruppe gesucht!

Die Gemeinde Rickenbach möchte sich in Sachen Naturschutz neu organisieren. Die Themen dazu sind vielfältig und betreffen uns alle: Biodiversität, Neophytenbekämpfung, Bach- und Weiherpflege, Vogelbrutkästen, Energie sparen, Anti-Littering-Aktionen ... die Liste ist nahezu endlos.

Wir suchen Interessierte, welche sich in der Gemeinde aktiv für den Erhalt einer gesunden Umwelt einsetzen wollen. Seien dies Mitarbeitende in der Naturschutzgruppe, als Projektleitende oder als Freiwillige bei Aktionen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bis 31. Oktober 2023 per Mail bei: peter.fischer@rickenbach.ch.



(Bildlegende:) Naturschutz geht uns alle an (Sinnbild)

Jodtablettenversand Schweiz; im Notfall gut geschützt

Zwischen Mitte Oktober und Mitte November 2023 werden im Umkreis von 50 Kilometern eines Schweizer Kernkraftwerks Jodtabletten (Kaliumiodid 65 SERB Tabletten) an die Bevölkerung abgegeben. Alle Einwohner/-innen im Verteilgebiet erhalten per Post eine Packung Jodtabletten – vorsorglich und gratis.

Warum werden die Jodtabletten verteilt?

Bei einem schweren Kernkraftwerkkunfall kann unter anderem radioaktives Jod in die Umgebung austreten. Dieses wird vom Menschen durch die Atemluft aufgenommen und reichert sich in der Schilddrüse an. Jodtabletten verhindern die Aufnahme von radioaktivem Jod in die Schilddrüse. Wichtig: Die Jodtabletten sind eine vorsorgliche Massnahme. Sie sind für den Notfall bestimmt und dürfen nur auf Anordnung der Behörden eingenommen werden! Im Ereignisfall wird die Bevölkerung entsprechend alarmiert und informiert.

Was tun mit den alten Jodtabletten?

Seit rund zehn Jahren werden die Jodtabletten in einer violetten Packung verteilt, zuvor war es eine rote Packung. Diese alten Jodtabletten können Sie einfach in einer Apotheke oder Drogerie abgeben.

Was tun, wenn jemand keine Jodtabletten erhalten hat?

Personen, die bis Ende November 2023 keine Jodtabletten erhalten haben, sind aufgefordert, bei der Gemeinde einen Bezugsschein abzuholen. Mit dem Bezugsschein kann man Jodtabletten gratis in einer Apotheke oder Drogerie im Verteilgebiet beziehen.

Haben Sie Fragen zur Tablettenverteilung?

Vom 2. Oktober bis zum 2. Dezember 2023 steht die «Jodtabletten-Hotline» - 0848 44 22 00 - zur Verfügung: Montag bis Samstag, 8 bis 18 Uhr.

Therapiegruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungssituationen

Viele Kinder haben getrennte oder geschiedene Eltern. Eine Trennung oder Scheidung der Eltern kann für Kinder ein kritisches, einschneidendes Lebensereignis bedeuten. Die Kinder fühlen sich in ihrer neuen Situation oft hilflos und unverstanden. Der schulpsychologische Dienst Sursee, Altes Bürgerheim, Bahnhofstrasse 16, 6210 Sursee, unterstützt betroffene Kinder dabei, ihre neue Lebenssituation zu gestalten. Die Kinder können sich im Rahmen des Gruppenerlebnisses emotional und kognitiv mit dem Geschehen auseinandersetzen.

Nach den Herbstferien 2023 startet eine Therapiegruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungssituationen. Es hat noch freie Plätze. Die genauen Daten sowie nähere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: <https://schuldienstesursee.ch>.

Duschen statt baden: Energie und Geld sparen

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und so manche/r gönnt sich während dieser Zeit ein warmes Vollbad in der Badewanne. Duschen ist jedoch hygienischer, hautschonender und weit umweltfreundlicher als baden. Baden oder langes, heisses Duschen trocknet die Haut aus und kann die wichtige hauteigene mikrobielle Flora schädigen. Ein kurzes wechselwarm/-kaltes Duschen hingegen vitalisiert, fördert den Blutkreislauf und schont das Portemonnaie. Selbst beim Duschen können Sie noch optimieren: Die drei wichtigsten Sparfaktoren sind dabei der Einsatz eines Sparduschkopfs, eine kurze Dushdauer mit nicht zu heisser Temperatur.

Der Vergleich Baden und Duschen lohnt sich: Eine herkömmliche Badewanne fasst 150 bis 200 Liter. Ein üblicher Duschkopf hat einen Wasserdurchfluss von etwa 12 bis 15 Litern pro Minute. Ein Sparduschkopf kommt dagegen mit etwa 7 bis 9 Litern pro Minute aus – bei gleichem Komfort. Das bedeutet, dass der Sparduschkopf bis zu 50 Prozent der Wassermenge im Vergleich zu konventionellen Duschbrausen reduzieren kann. Damit werden auch der Energiebedarf und letztlich die Energiekosten halbiert. Im Vergleich zum Baden sparen Sie sogar bis zu 65 Prozent Energie und Kosten.

Weitere Tipps erhalten Sie auf der Webseite der Umweltberatung Luzern: <https://umweltberatung-luzern.ch/themen/umwelt-gesundheit/wasser-boden/wasser/trinkwasser>



(Bildlegende:) Duschen statt baden spart Energie und Geld

Gemeindetageskarten: Ersatz überzeugt nicht

Die zwei Kartensets der Gemeinde Rickenbach für die SBB-Tageskarten laufen per 7. Dezember ab. Ab diesem Zeitpunkt können bei der Gemeinde keine SBB-GA's mehr bezogen werden. Das Nachfolgeangebot der SBB als Ersatz für die Gemeindetageskarte wurde eingehend geprüft. Leider ist das Angebot nicht überzeugend und die Nachteile überwiegen klar. Deshalb hat der Gemeinderat entschieden, im Jahr 2024 die Spartageskarte für Gemeinden in Rickenbach nicht anzubieten.

Ruth Künzli-Galliker tritt bei den Gemeinderatswahlen nicht mehr an

Ruth Künzli informiert, dass sie sich bei den Gesamterneuerungswahlen für den Gemeinderat im Frühling 2024 nicht mehr zur Verfügung stellen wird. Die Rickenbacher Gemeinderätin Ressort Soziales (FDP) ist seit 2008 im Gemeinderat tätig. «Für mich ist immer klar gewesen, dass ich nach vier Legislaturen nicht mehr antreten werde», so Ruth Künzlis Kommentar.

Der Gemeinderat sowie die Ortspartei «FDP» haben den Entscheid der Sozialvorsteherin mit Bedauern – aber auch mit Verständnis – entgegengenommen. Ruth Künzli hat mit ihrem Know-How und ihrer Erfahrung sowie ihrer kollegialen und offenen Art die Gemeinde in den letzten Jahren nachhaltig mitgeprägt. Der Gemeinderat dankt ihr bereits heute für ihre geleistete Arbeit. Stand heute werden die vier anderen Gemeinderatsmitglieder, Anita Habermacher-Furrer, Adrian Häfeli, Nicole Müller-Amrein und Thomas Zettel, für eine weitere Legislatur kandidieren. Durch die frühzeitige Ankündigung bleibt genügend Zeit, um eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für den frei werdenden Sitz des Ressorts Soziales zu finden.



(Bildlegende:) 16 Jahre im Gemeinderat; Ruth Künzli legt ihr Amt auf das Ende der regulären Legislatur nieder

Baubewilligungen

Die Gemeindeverwaltung Rickenbach, Bau + Infrastruktur, hat folgende Baubewilligung erteilt:

Grundeigentümer Grundstück Nr. 259, c/o Sanapo Sandro, Flughofstrasse 39a, 8152 Glattbrugg, für die Erstellung von Aussenparkplätzen mit Sickersteinen, Kreuzstrasse 3, 5735 Pfeffikon.

6221 Rickenbach LU, 26. September 2023

DIE RICKENBACHER Gemeindeganzlei